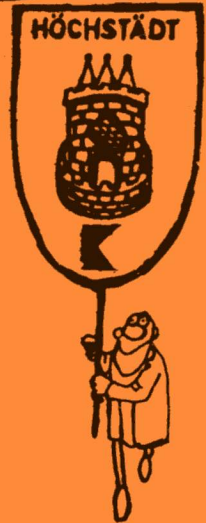


Der Kolpertinger

Nachrichten
der
Kolpingsfamilie



Liebe Kolpinger und -innen!

Mit dieser siebten Ausgabe unseres Kolpertingers feiern wir zugleich seinen dritten Geburtstag. Zeit um eine kleine Bilanz zu ziehen. In diesen drei Jahren hat er mit Sicherheit das Leben in unserer KF attraktiver gestaltet. Eine aktive KF besteht aber nicht nur aus passiven Beitragszahlern, sondern lebt vom Engagement eines jeden einzelnen Mitglieds, das sich am Besuch unserer



**Komm mit rüber
zu Kolping –
bei uns ist was los.**

angebotenen Veranstaltungen zeigt. Das Interesse an unseren letzten Veranstaltungen war zwar nicht schlecht, aber bezogen auf unsere Mitgliederzahl könnte es durchaus etwas höher sein. Wir freuen uns über jeden, der an unseren Veranstaltungen teilnimmt, und somit am aktiven Geschehen unserer KF im Sinne Kolpings beiträgt. In diesem Sinne laden wir Euch zu den kommenden Veranstaltungen recht herzlich ein, und wünschen Euch noch ein frohes und besinnliches Osterfest

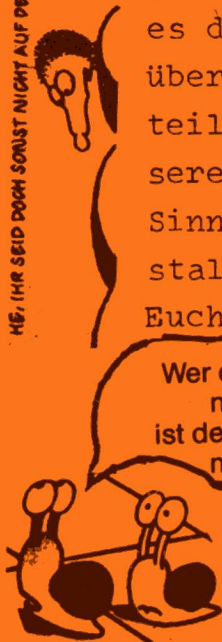
Wer den Nikolaus
nicht ehrt,
ist den Osterhasen
nicht wert!

Eure Vorstandschaft

**Woran man einmal
herzhaft glaubt, dem
macht man sich auch so
oder anders dienstbar.**

A. Kolping

HE, IHR SEID DOCH SONST NICHT AUF DEN KOPF GEFALLEN!!



Rückblick auf die vergangenen Monate

Weihnachtstheater

Eine hervorragende Leistung, wie die letzten Jahre gewohnt, zeigte unser bewährtes Theaterteam. Unter der Leitung unseres alten Theaterstars und wiedergeborenen Neu-Regisseur Franz Lämmermeier, der zusammen mit Jakob Kehrle

das Stück "Alter schützt vor Reichtum

nicht" auswählte, erfreute sich der Dreiakter großen Beifalls. Mit von der Partie war, nachdem unser Theaterstar Karl Kehrle und Jungschauspieler Günther Meyer

aus privaten Gründen pausierten, unser beliebter großer Leiter Jungkolping Werner Bay, Neuentdeckung, die erblich vorbelastet ist, Wolfgang Lämmermeier, sowie Angela Sailer, Gaststar aus Gren-

heim, die für unsere Kolpingbühne verpflichtet werden konnte. Für die fast dreimonatigen Probe- und Vorbereitungszeit wollen wir uns nochmals bei Regisseur, Souffleur, Maskenbildnerin, Schauspielern und Helfern hinter der Bühne für das Engagement herzlichst bedanken.



KUCK MAL, KARLCHEN ALS TOOTSIE!!



Kolpinggedenktag

Wie vergangenes Jahr wurde der Gottesdienst zum Kolpinggedenktag von Mitgliedern des Veteranentreffs und unserem Präses Albert Zech und Diakon Franz Zeller vorbereitet. Die musikalische Gestaltung übernahm der Jugend-

»Wir können unser Geschlecht bis hin zu Kaiser Barbarossa zurückverfolgen. Wie alt ist denn Ihre Familie?«
»Kann ich nicht sagen, meine Liebe, unsere ganzen Unterlagen sind bei der Sintflut verlorengegangen!«

Singkreis, dem wir und seiner Leiterin, Charlotte Gerstmayr, recht herzlich danken. In gemütlicher Runde in der auch Neukaplan Horst Borchert der KF vorgestellt wurde, ließen wir das vergangene Jahr in Wort und Dia vorüberziehen. An diesem Abend kam jeder auf seine Kosten, und auch die neu aufgenommenen Mitglieder Thomas Karg, Gregor Vogel, Robert Poss, Peter Tiefenbacher, Walter Ortler und Wolfgang Lämmermeier fühlten sich wohl in unserer Kolpinggemeinschaft.

Merkmale



Faschingsball

Voll an den Erfolg des ersten Kolping- und Pfarrgemeindeballs konnte der diesjährige Faschingsball anknüpfen. Die gegenüber anderen Bällen hohe Besucherzahl zeigte, daß wir auch dieses Jahr wieder auf dem richtigen Weg waren. Für den reibungslosen Ablauf des Abends sorgte Jakob Kehrle, der ein hervorragender Conferencier war. Die Einlage unserer KF wurde mit großem Applaus belohn. Denn unsere Faschingsgesellschaft "Pfarrdonia", mit den Tollitäten Prinz Leo I. von der Weide (Leo Schmid) und Prinzessin Leopoldine I. (Werner Bay), sowie den Erbprinzen Max Alberich (Wolfgang Lämmermeier) und Klaus-Bärbel (Roland Kehrle), Schwert- und Bannerträger (Roland Wurm), den zwei Hofnarren Earl of Kitchen (W. Konle) und Duke of Afterhole (Chr. Kehrle), gesamtem Elferat (W. Dehling, J. Wurm, J. Kehrle), sowie der Prinzengarde 85 (J. Dürr, T. Karg, W. Ziegler, T. Konle, W. Ortler) und neu im Programm die "Garde Modern", moderiert von F. Lämmermeier und ??? war mit ihrem Auftritt und

Ordensverleihung der Höhepunkt des Abends. Dank sei allen Mitwirkenden und Mitgliedern des Veteranentreffs der den Auftritt plante und die Ordensverleihung vorbereitete. Ein besonderer Dank Hans Huber, der die Orden von Hand herstellte. Im nächsten Jahr auf ein Neues, ein dreifaches Schluck-Auf!!

WENN ICH NOCH EINMAL RUCKI-ZUCKI HÖR, MACH ICH RAMBO-ZAMBO!!!



Waldweihnacht

Die alljährliche Waldweihnacht der Kolpingjugend fand diesmal in Höchstädt statt. Ungefähr 35 Kolpinger und -innen aus unseren sechs KF des Bezirks Mittel-

TAG FÜR AFRIKA

An einem
Tag für Afrika
les ich
Türken raus,
frisch gesprüht
an eine
Häuserwand
an einem
Tag in Deutschland.

VON HERBERT ZUCCHI

donau marschierten mit Fackeln vom Kindergarten über den Krautgartenweg zum Stadtwald. Dort hatten wir einen Tannenbaum mit Kerzen festlich geschmückt. Unser Präses Albert Zech feierte dort mit uns einen Wortgottesdienst. Danach ging es wieder zurück zum Kindergarten, wo schon heißer Tee und Glühwein mit

z reichem Gebäck auf uns warteten. Dort klang unsere Waldweihnacht mit einem Kurzfilm und gemütlichem Beisammensein aus.

Außerdem ...

bleibt noch zu erwähnen, daß unser erster Vorstand, Georg Giggenbach wegen Krankheit einige Monate außer Gefecht gesetzt war. Er

Der abgeschlossene Roman

»Los, los, an die Arbeit.« »Is gebongt, Boss!« »Wo ist eigentlich die Baugenehmigung?« »Hahm die Maurer, Boss!« »Scheiße, immer die Maurer!« schimpft er und ballt die Fäuste. »Mein Gott, Riebeschl!« stöhnt Gati, »kannst du nicht einmal mit deinen Bauklötzen spielen wie andere auch!?!«

hatte eine schwere Operation hinter sich zu bringen, und konnte somit am Kolpinggedenktag und beim Weihnachtstheater nicht anwesend sein. Wir hoffen nun, daß unser Vorstand vollends genesen wird, und seine Amtsgeschäfte in altbewährter Weise fortsetzt.

12./19. April 1985

19.30 Uhr Selbstschutz im Katastrophenfall



Sicher erinnert Ihr Euch noch an den Film "War Games" (Leipheim) mit anschließender Diskussion, und die meisten von Euch haben wahrscheinlich



"The Day After" gesehen. Beide Filme handeln vom Einsatz nuklearer Waffen und -insbesonders letzterer- von deren Auswirkungen auf die betroffene Zivilbevölkerung.

Die derzeitige politische Lage, der Rüstungswettlauf trotz vielfachem "Overkill" durch bereits vorhandene Nuklearwaffen, die ständigen Verstöße gegen die Genfer Konvention (Einsatz chemischer Waffen in Afghanistan und im

»Früher sind wir jedes Wochenende in den Wald gefahren, aber heutzutage nimmt die Müllabfuhr ja alles mit!«

Golfkrieg) lassen das Thema dieser Filme (leider) immer aktueller werden.

Katastrophen drohen aber nicht nur von dieser Seite;



sie können auch durch andere Ursachen ausgelöst werden. Denkt nur an SEVESO/Italien (Dioxin) oder BOPHAL/Indien (Giftgas) oder HARRISBURGH/USA (Fehler im Kernreaktor) und andere Unglücke durch Brand, Explosion, Hochwasser u. a.

Katastrophen ereignen sich nicht immer "anderswo", also weit weg von uns. Vielleicht -hoffentlich nie- werden wir selbst einmal mit einer ähnlichen Situation konfrontiert; Leben und Gesundheit von uns, unseren Angehörigen und Mitmenschen können dann von Vorsorge-maßnahmen und vom richtigen Handeln eines jeden einzelnen abhängen.

Unsere Veranstaltung, in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband für Selbstschutz, vermittelt den Teilnehmern im Rahmen des Zivilschutzes fundierte Fachinformationen, praktische Ratschläge/Ausbildung und Hilfsmaterial um für solche Fälle gewappnet zu sein. Im Lehrgang enthalten ist eine Rot-Kreuz-Ausbildung und Sofortmaßnahmen am Unfallort; Führerscheinfänger können sich ihre Bescheinigung über die Teilnahme am Kurs ausstellen lassen (= Voraussetzung zur Führerscheinkprüfung)!!

Treffpunkt: 19.30 Uhr am alten Pfarrhaus

14. April 1985

Frühschoppen im Gasthof »Krone«

Auf Vorschlag unseres Präses versuchen wir ab 14.04. jeden Monat einmal nach dem Vormittagsgottesdienst einen Frühschoppen für alle Kolpingmitglieder und Interessierte einzurichten. Gedanke zu dem Frühschoppen war, sich wieder einmal zu treffen, um miteinander in lockerer Atmosphäre über dieses und jenes zu sprechen. (Keine Gerüchteküche) Eingeladen

sind alle Jung- und Altkolpertinger!



20. April 1985

19.30 Uhr

Theatertreff im alten Pfarrhaus

Um 19,30 Uhr laden wir alle Mitwirkenden auf und hinter der Bühne samt Anhang in den alten Pfarrhof ein. Wir wollen an diesem Abend das letztjährige Weihnachtstheater das von unserem Schriftführer Karlheinz Hitzler auf Video aufgezeichnet wurde, nochmals miteinander erleben. Gezeigt werden auch Dias von Karl Seiler vom Weihnachtstheater.

 Bauernweisheit zum Tage

WENN MORGENS SCHON
DIE BAUERN SAUFEN,
DANN IST DER GANZE
TAG GELAUFEN!!!



3. Mai 1985

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Cafe »Vogel«

Rückblick über das vergangene Jahr - Mitglieder haben das Wort. Wenn noch Zeit bleibt, zeigen wir anschließend noch Dias vom Weihnachtstheater und vom Faschingsball. Als selbstverständlich betrachten wir eine zahlreiche Teilnahme!! Schriftliche Einladung an jedes Mitglied ergeht noch.



10. Mai 1985

19.30 Uhr Bezirksschafkopfturnier im Sportheim

Ausrichter des Schafkopfturnieres das auf Bezirksebene abläuft, ist dieses Jahr unsere KF. Auch wir nehmen an diesem Termin mit zwei Teams teil. Wir wünschen unseren Vertretern viel Spaß und ein gutes Abschneiden.



18. Mai 1985 Mairadtour

Für die diesjährige Radtour haben wir uns ein neues Ziel ausgesucht. Wir radeln zu einer Kapelle hinter der Gremheimer Donau-
brücke und besuchen nach der kurzen Andacht die Ruppenschwaige bei Gremheim. Dort

warten kühle Getränke und
reichhaltige Brotzeit
auf uns. Für diese Rad-
tour sind alle jungen
und alten Kolpinger mit
Frauen, Freundinnen,
Kindern und Kegel einge-
laden.



Treffpunkt: 17.30 Uhr am alten Pfarrhaus

PS.: Auf verkehrstüchtige Räder achten!!

24. Mai 1985

19.30 Uhr Schafkopfturnier im Sportheim

Hierzu laden wir alle Mitglieder recht
herzlich ein!!!

1. Preis: 30 l Bier und eine Brotzeit
 2. Preis: 5 Maß Bier und eine Brotzeit
 3. Preis: 1 Maß Bier und eine Brotzeit
- Trostpreis: ???????????

»Egon, wo bist du?«
»Im Wohnzimmer.«
»Doch nicht etwa im guten Sessel?«
»Nein, nein, auf dem Boden.«
»Dann schlag den Perser zurück!«



8./9. Juni 1985 Diözesanfußballmeisterschaft

An diesen Tagen findet bei uns die Diözesanfußballmeisterschaft statt. Die Schirmherrschaft hat unser erster Bürgermeister Gerhard Kornmann übernommen. Wir laden alle Mitglieder am Samstag, 08.06. um 9.00 Uhr zum Gottesdienst in der Mehrzweckhalle oder in Freien ein, sowie zu den anschließenden Turnierspielen am Samstag und am Sonntag. Außerdem wollen wir Euch zu einem gemütlichen Beisammensein mit den teilnehmenden Mannschaften am Samstagabend einladen. Am Sonntag, 09.06., findet um 09.30 Uhr ein Gottesdienst in der Pfarrkirche mit allen teilnehmenden Kolpingsfamilien statt, zu dem wir Euch ebenfalls recht herzlich einladen. Endspiele am Sonntag um Platz 3 um 13.00 Uhr anschließend um Platz 1 mit folgender Pokalübergabe.



17. Juni 1985 Kolpingausflug

Bauernweisheit zum Tage



Wir planen am 17.06.85 einen Ausflug zu unserem ehemaligen Kaplan und Regisseur nach Weilheim durchzuführen. Genaueres erfahrt Ihr dann bei unserer Jahreshauptversammlung.

22./23. Juni 1985 Internationales Fußballturnier in Laupheim

Auf Einladung der Kolpingsfamilie Laupheim fahren wir dieses Jahr als Titelverteidiger zu dem Pokalturnier. An diesen Tagen gilt nicht nur der Kampf ums runde



Leder, sondern auch die Begegnung mit Kolpingsfamilien aus dem In- und Ausland. Interessenten, nicht nur aktive Spieler sind dazu herzlichst eingeladen und können sich bei Georg Giggenbach anmelden.

29. Juni 1985 Pfarrfest

Am 29.06. findet das diesjährige Pfarrfest statt. Wegen der Renovierungsarbeiten an unserem Schloß müssen wir dieses Jahr erstmalig das Pfarrfest in der Kirchgasse abhalten. Hoffentlich wird es dort genauso stimmungsvoll wie die anderen Jahre im Schloßhof.

Eierköpfe



6. Juli 1985 Bezirksfest der Kolpingjugend



Am 06.07. ist geplant, ein Bezirksfest für die Kolpingjugend abzuhalten. Genauerer liegt jedoch noch nicht vor. Wir bitten Euch weitere Informationen aus dem Schaukasten zu entnehmen.

INFO

Im Jugendschaukasten an der Nordseite der Pfarrkirche werden immer wieder aktuelle Infos ausgehängt. Reinschauen lohnt sich!!!!

"Tut jeder.... in seinem
Kreise das Beste, wird's
bald in der Welt auch
besser aussehen."

Adolph Kolping

Redaktion: Karlheinz Hitzler, Jakob Kehrle,
Werner Bay

Druck: Hans Roch